

ROUSSEAUHAUS WOHNGRUPPE 4

Intensivpädagogische Wohngruppe

/// Angebot

Wir bieten sieben männlichen¹ Kindern und Jugendlichen ab einem Alter von 12 Jahren, die in ihrem bisherigen Lebensbereich nicht mehr adäquat gefördert werden können und eines intensiven Betreuungssettings bedürfen, einen positiven Lebens- und Wohnraum. Hier können sie sich sicher und angenommen fühlen, individuell gefördert werden und zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit heranreifen.

Die Kinder und Jugendlichen, die wir in der Wohngruppe aufnehmen, haben zum Teil traumatische Erfahrungen, seelische Misshandlungen und eine Vielzahl von Beziehungsabbrüchen erlebt. Sie zeigen starke Verhaltensauffälligkeiten und enorme Defizite im Lern- und Arbeitsbereich. Sie haben ein oftmals hohes Autonomiebestreben, Angst vor Kontrollverlust und sind nur bedingt in der Lage, sich auf ein eng strukturiertes Setting einzulassen.

/// Pädagogische Haltung

Im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit steht die Akzeptanz der Persönlichkeit des Einzelnen. Wir holen die Kinder und Jugendlichen an dem Punkt ihres Lebensweges ab, an dem sie zu uns kommen, um gemeinsam mit ihnen ihre Zukunft positiv zu gestalten. Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen in der Wohngruppe zielt darauf ab, sie durch die pädagogische Präsenz in ihren sozialen Kompetenzen zu fördern sowie ihre Entwicklung auf der Basis ihrer individuellen Stärken und Ressourcen zu unterstützen.

Auf der Basis des Community Reinforcement Approach (CRA) integrieren wir Verstärker aus dem sozialen, familiären, schulischen und beruflichen Umfeld sowie aus dem Freizeitbereich so in den pädagogischen Prozess, dass hierdurch eine Motivation zur Entwicklung von alternativen Handlungsstrategien und Verhaltensveränderung entsteht.

/// Tandem

Wir bieten als Tandemgruppe auch den Kindern und Jugendlichen einen Lebens- und Wohnraum, die sich in der intensivpädagogischen Wohngruppe 11 im Rahmen freiheitsentziehender Maßnahmen in ihrem Verhalten so positiv verändert haben, dass diese gute Entwicklung bei uns stabilisiert werden kann. Die pädagogische Arbeit der beiden Wohngruppen ist aufeinander abgestimmt und es finden ein reger Austausch der Pädagog*innen untereinander und gemeinsame Freizeitunternehmungen miteinander statt, um den wichtigen Übergang gut für die Kinder und Jugendlichen zu gestalten.



Rechtsgrundlagen:

§ 27 SGB VIII in Verb. §§ 34, 35a, 41 SGB VIII

Aufnahmealter: 12-17 Jahre

Platzzahl: 7

Stellenschlüssel: 1:1,13

¹ gemeint sind auch trans*, inter*, non-binäre Menschen